

Presse Mitteilung

Genf, am 5. Februar 2026

Watches and Wonders Geneva: Entdecken Sie das Programm 2026!

Der Countdown läuft. Watches and Wonders Geneva kehrt vom 14. bis 20. April 2026 für sieben Tage voller Highlights ins Herz der Uhrmacherkunst zurück. Vom Salon bis ins Stadtzentrum verspricht die Veranstaltung ein echtes Eintauchen in Innovation und Handwerkskunst der führenden Uhrenmarken. Der Online-Ticketverkauf startet am 10. Februar 2026 auf der offiziellen Website watchesandwonders.com.

Eine Ausgabe im Zeichen des Wachstums

In diesem Jahr erreicht das Event einen neuen Meilenstein mit dem Zugang von 11 neuen Marken und der Erweiterung des „In The City“-Programms, das das Herz von Genf erobern wird, um allen Besuchergruppen ein einzigartiges Erlebnis zu bieten. Ein zentrales Highlight der Woche – neben den Neuheiten, die die Marken während der gesamten Veranstaltung präsentieren werden. Watches and Wonders Geneva ist sowohl für Fachbesucher als auch für die Öffentlichkeit zugänglich und wird im April mehr als 6.000 Einzelhändler, 1.600 internationale Journalisten und rund 15.000 Gäste aus aller Welt empfangen. An der letzten Ausgabe nahmen nahezu 55.000 Besucher aus 125 Nationen teil.

Das Stadtzentrum im Zeichen des Montreux Jazz Festival

Das Programm wurde so gestaltet, dass jeder Tag zu einem einzigartigen Erlebnis wird. Ein brandneuer Veranstaltungsort am Quai Général-Guisan öffnet im Rahmen einer exklusiven Partnerschaft mit dem Montreux Jazz Festival seine Türen, das erstmals das musikalische Abendprogramm in Genf kuratiert.

Inspiziert vom ikonischen Konzept des Montreux Jazz Club bietet dieser Ort ein immersives Erlebnis mit Live-Konzerten, direkter Nähe zu den Künstlern und einer intimen Atmosphäre. Präsentiert werden aufstrebende Talente der internationalen Musikszene ebenso wie Jazz-Ensembles. Der 600 m² große Raum ist täglich von 17 bis 23 Uhr geöffnet und empfängt das Publikum nach vorheriger Anmeldung mit einem Programm aus Live-Auftritten und DJ-Sets.

Das Watchmaking Village

Das Watchmaking Village wird im Gebäude der Pont de la Machine eingerichtet. Besucher erwarten dort Einführungskurse in die Uhrmacherei, Informationen zu Berufsbildern und Karrierewegen, organisiert vom Arbeitgeberverband der Schweizerischen Uhrenindustrie (CP), sowie weitere uhrmacherische Initiativen. Dieser Ort wird zum Treffpunkt und Ausgangspunkt für geführte Touren durch die Stadt.

Die ausstellenden Marken haben zudem zahlreiche Überraschungen vorbereitet – mit Animationen und Präsentationen in ihren Boutiquen im Stadtzentrum während der gesamten Woche.

Der ikonische Donnerstagabend wird in diesem Jahr von einer musikalischen Darbietung rund um den See geprägt sein. Und als augenzwinkernde Hommage an das Ereignis wird sich Genfs berühmte Blumenuhr im Jardin Anglais in den Farben von Watches and Wonders Geneva zeigen.

Noch mehr „Wonders“ im Salon

The LAB tritt in eine neue Phase ein – mit einem neu gestalteten Bereich, der Innovation und Spitzentechnologien gewidmet ist. Rund 15 neue Start-up-Projekte wurden aus 60 Bewerbungen ausgewählt, basierend auf Kriterien wie Innovationskraft, Relevanz für die Uhrenwelt, Nachhaltigkeit und sozialem Einfluss. Eine einzigartige Gelegenheit, aufstrebende Talente zu entdecken und ebenso mutige wie zukunftsweisende Initiativen kennenzulernen.

Zum dritten Mal in Folge wird die Partnerschaft mit der ECAL (Hochschule für Kunst und Design Lausanne) fortgesetzt. Studierende des Master of Advanced Studies in Design for Luxury and Craftsmanship präsentieren originale Installationen, die die Besucher zu einer immersiven Erfahrung der Zeit einladen.

Am Eingang des Salons wird Le Cadran als Empfangs- und Treffpunkt dienen. Acht Bänke und vier Tische gruppieren sich um einen zentralen Uhrturm, der an das Zifferblatt einer Uhr erinnert – ein Ort zum Ausruhen, Warten oder Freunde treffen.

Die Ausstellung „Wake Up!“ bietet eine faszinierende Reise durch die Geschichte und die Nutzung des Weckers – vom Mittelalter bis heute. Gezeigt werden Zeitmesser, Uhren, Pendeluhr und grafische Werke aus den Sammlungen des *Musée d'Art et d'Histoire de Genève* (MAH). Mehr als 50 Exponate – von öffentlichen Zeitgebern und Glocken bis hin zu persönlichen Weckinstrumenten wie Armbanduhren und Nachttischuhren – veranschaulichen das Thema. Die Ausstellung lädt dazu ein, die eigene Beziehung zur Zeit und zum Erwachensmoment neu zu entdecken.

Der Online-Ticketverkauf startet am 10. Februar 2026 auf watchesandwonders.com.
Seien Sie pünktlich!

AUSSTELLENDEN MARKEN

A. LANGE & SÖHNE | ALPINA | ANGELUS | ARMIN STROM | ARNOLD & SON | ARTYA GENEVE | AUDEMARS PIGUET | BAUME & MERCIER | BEHRENS | BIANCHET | BREMONT | B.R.M CHRONOGRAPHES | BVLGARI | CARTIER | CHANEL | CHARLES GIRARDIER | CHARRIOL | CHOPARD | CHRISTIAAN VAN DER KLAUW | CHRONOSWISS | CORUM | CREDOR | CYRUS GENÈVE | CZAPEK & CIE | EBERHARD & CO. | FAVRE LEUBA | FERDINAND BERTHOUD | FREDERIQUE CONSTANT | GENUS | GERALD CHARLES | GRAND SEIKO | GRÖNEFELD | HAUTLENCE | HERMÈS | H. MOSER & CIE. | HUBLOT | HYT | IWC SCHAFFHAUSEN | JAEGER-LECOULTRE | KROSS STUDIO | LAURENT FERRIER | L'EPEE 1839 | LOUIS MOINET | MARCH LA.B | NOMOS GLASHÜTTE | NORQAIN | ORIS | PANERAI | PARMIGIANI FLEURIER | PATEK PHILIPPE | PEQUIGNET | PIAGET | RAYMOND WEIL | RESSENCE | ROGER DUBUIS | ROLEX | RUDIS SYLVA | SINN SPEZIALUHREN | TAG HEUER | TRILOBE | TUDOR | U-BOAT | ULYSSE NARDIN | VACHERON CONSTANTIN | VAN CLEEF & ARPELS | ZENITH |

ABOUT WATCHES AND WONDERS GENEVA FOUNDATION

Die Watches and Wonders Geneva Foundation (WWGF) wurde im September 2022 auf Initiative von Rolex, Richemont und Patek Philippe gegründet und ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Genf. Chanel, Hermès und LVMH gehören ebenfalls dem WWGF-Vorstand an. Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Uhrmacherkunst weltweit durch die Organisation der Watches and Wonders Geneva zu fördern.

Weitere Informationen auf watchesandwonders.com

Pressematerial und Bilder hier herunterladen: mediacenter.watchesandwonders.com

Pressekontakt: press@watchesandwonders.com

Social media: [#watchesandwonders2026](https://twitter.com/watchesandwonders2026)

WATCHES AND WONDERS GENEVA

